

Commerz- und Disconto-Bank

in Hamburg.

1871.

VERHANDLUNGEN

der

zweiten ordentlichen

GENERAL-VERSAMMLUNG

der

ACTIONAIRE

der

COMMERZ- UND DISCONTO-BANK

IN HAMBURG

am 27. März 1872.



HAMBURG.

W. Gente's Druckerei.

1872.

Tages - Ordnung.

- 1) Vorlage des Geschäftsberichts und der Bilanz.
 - 2) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsraths an Stelle des verstorbenen
Geheimen Commerzienraths Herrn Alex. Mendelssohn.
 - 3) Wahl von zwei Revisoren und Ersatzmännern.
-



PROTOCOLL

über die

am 27. März 1872

im grossen Saale der Börsenhalle

abgehaltene

Zweite ordentliche General-Versammlung der Actionaire

der

Commerz- und Disconto-Bank in Hamburg.

Vorsitzender:

Der Präsident des Verwaltungsrathes, Herr **Carl Woermann**,
von der Firma C. Woermann hieselbst;

Anwesend waren

die Mitglieder des Verwaltungsrathes:

- Herr **L. E. Amsinck**, von der Firma L. E. Amsinck in New-York, Vice-Präsident,
» **Adolph B. H. Goldschmidt**, von der Firma B. H. Goldschmidt in Frankfurt a. M.,
» **C. G. Heise**, von der Firma Carl Geo. Heise hieselbst,
» **Geo. Hesse**, von der Firma Hesse Newman & Co. in Altona,
» **Leopold Lieben**, von der Firma Lieben Königswarter hieselbst,
» **Emile Nölting**, von der Firma Emile Nölting & Co. hieselbst,
» **A. P. O'Swald**, von der Firma Wm. O'Swald & Co. hieselbst,
» **Siegmund Warburg**, von der Firma M. M. Warburg & Co. hieselbst, und
» **Th. Wille**, von der Firma Theodor Wille hieselbst;

der Consulent des Verwaltungsrathes:

Herr Dr. **Fr. Sieveking**;

die Directoren der Bank:

Herr **S. Werner**,
» **A. Fedisch**;

Herr Notar Dr. **Martin Söhle**.

Ausserdem waren anwesend ca. 50 Actionaire.

Der Vorsitzende eröffnete um 2 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags die Versammlung und verlas folgenden Bericht:

Meine Herren!

Ich habe die Ehre, hiermit die zweite ordentliche General-Versammlung der Actionaire der Commerz- und Disconto-Bank Namens des Verwaltungsraths derselben zu eröffnen.

Der Geschäfts-Bericht, die Gewinn- und Verlust-Rechnung und die Bilanz befinden sich bereits gedruckt in Ihren Händen und die Verlesung dieser Actenstücke können wir uns daher füglich ersparen.

Es sei hier nur kurz daraus erwähnt, dass der Gesamt-Gewinn sich auf

Bco.₰ 527,863. 8. 6

beiffert; hievon gehen ab die Unkosten, noch nicht

verdiente Zinsen, Abschreibungen etc. „ 109,749. 8. 6

so dass verbleiben Bco.₰ 418,114. —. —

Dieser Gewinn gestattet die Vertheilung einer Dividende von 7 ₰ 8 β per Actie, nachdem zuvor dem Reservefonds Bco.₰ 17,228. 1 β und dem Tantième-Conto Bco.₰ 25,842. 1 β zugewiesen worden.

Es kommt dieses einer Verzinsung der Einschüsse unter Veranschlagung der Zeit der Einzahlung von 7 $\frac{5}{8}$ % per Jahr gleich.

Die Gewinn - Rechnung, so wie die Bilanz sind von den Revisoren Herrn E. F. Vogler und Herrn C. H. Abegg geprüft und richtig befunden worden. Laut § 25 der Statuten ist damit die vollständige Decharge an den Verwaltungsrath und die Direction für das mit dem 31. December 1871 abgeschlossene Rechnungsjahr ertheilt.

Die Dividende steht von morgen an gegen Einreichung der Coupons zur Verfügung.

Wir hoffen, dass die Dividende den Erwartungen der Herren Actionaire entsprechen wird. Wir haben uns von Ausschreitungen, zu denen der allgemeine Aufschwung des Geschäfts seit Wiederherstellung des Friedens leicht hätte führen können, fern zu halten bemüht, sind aber doch stets bereit gewesen, durch Betheiligung an grösseren soliden Unternehmungen und durch Unterstützung der Kräfte Einzelner uns dem Ganzen nützlich zu beweisen, und zugleich das Interesse unseres Instituts zu fördern. Wir beabsichtigen auch für die Zukunft unsere Thätigkeit hauptsächlich einer durchaus soliden und ehrenhaften Entwicklung des Bankgeschäfts zuzuwenden.

Ihr Verwaltungsrath hat geglaubt, durch den Ankauf einiger Grundstücke zwischen der alten Börse, dem alten Rathhause und dem Ness behufs Erbauung eines allen Anforderungen eines modernen Bankgeschäfts entsprechenden eigenen Gebäudes, welches auch der Stadt hoffentlich zur Zierde gereichen wird, den grossen Unzuträglichkeiten ein Ende machen zu sollen, welche mit dem jetzigen gemietheten Locale verknüpft sind.

Wir haben im Laufe des Jahres einen schmerzlichen Verlust durch das Hinscheiden eines Mitgliedes des Verwaltungsraths, des Geheimen Commerzienraths Herrn Alexander Mendelssohn in Berlin erlitten.

Demnächst haben wir zu berichten, dass sich auch unser Verhältniss zu unserm bisherigen Director Herrn G. Halberstadt durch freundschaftliche Uebereinkunft gelöst hat. Derselbe ist in Folge dessen mit Ende December vorigen Jahres von der Leitung der Geschäfte zurückgetreten. Es sind an dessen Stelle und zum Ersatz des Herrn Plate, dessen Austritt wir Ihnen bereits voriges Jahr berichteten, die Herren S. Werner und A. Fedisch von uns zu Directoren unserer Bank erwählt worden. Nach der nun fast dreimonatlichen Geschäftsführung dieser Herren glauben wir es aussprechen zu dürfen, dass wir uns zu der Hoffnung berechtigt halten, dass diese Wahl eine glückliche gewesen ist.

Endlich haben wir noch zu berichten, dass wir uns veranlasst gesehen haben, als eine separate Branche eine Wechselstube zu errichten, mit welcher wir

unser ganzes Cassageschäft verbunden haben. Zur Leitung dieser Abtheilung unseres Geschäfts haben wir Herrn S. Borchheim engagirt. Es haben sich die Geschäfte einer Wechselstube überall als vortheilhaft bewiesen, so dass mehrfach eigene Institute dafür errichtet worden sind.

Bei der darauf erfolgenden Wahl eines Verwaltungsraths-Mitgliedes an Stelle des verstorbenen Geheimen Commerzienraths Herrn Alexander Mendelssohn in Berlin wurde der

Geheime Commerzienrath Herr Paul Mendelssohn-Bartholdy,
in Firma Mendelssohn & Co. in Berlin, einstimmig; ferner

Herr C. H. L. Weber, in Firma Weber & Schaer, mit 259 Stimmen, und

Herr E. F. Vogler, in Firma Joh. Henry Schröder & Co., mit 250 Stimmen
zu Revisoren, so wie

Herr Louis Des Arts, in Firma Des Arts & Co., mit 178 Stimmen, und

Herr C. W. L. Westphal, in Firma G. W. A. Westphal Sohn & Co., mit
172 Stimmen,

zu Ersatzmännern derselben erwählt.

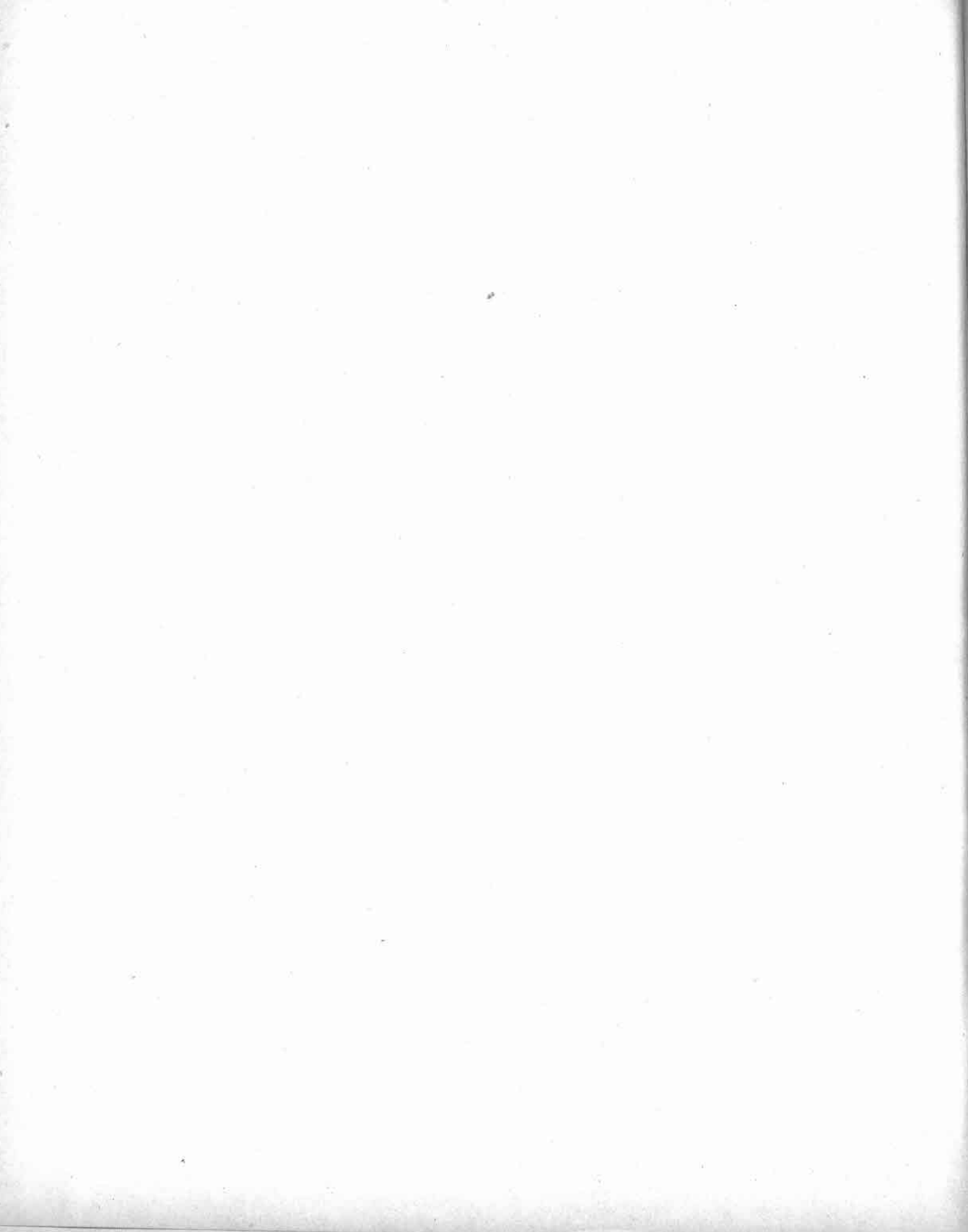
Der Vorsitzende erklärte hiermit die Tagesordnung für erschöpft und schloss
(2 Uhr 40 Minuten Nachmittags) die Sitzung.

RECHNUNGS-ABSCHLUSS

1871.

Geschäftsperiode

1. Januar bis 31. December 1871.





Gewinn-Berechnung

der

Commerz- und Disconto-Bank in Hamburg.

Abgeschlossen den 31. December 1871. Zweite Geschäftsperiode.

Einnahme.					Ausgabe.				
Gewinn-Saldo von 1870	Bco. ₰	758	6	6	Verausgabte Zinsen:				
Vereinnahmte Zinsen:					1) Für verzinsliche Depositen	Bco. ₰ 23,927.—.—			
1) Disconto auf hiesige Wechsel	Bco. ₰	59,391.10.—			2) Für Giro-Conten	» 1,553.10.—			
Ab Rückzinsen	»	8,001.—.—					Bco. ₰	25,480	10
	Bco. ₰	51,390.10.—			Unkosten:				
2) Zinsen in laufender Rechnung	»	36,040.11. 6			1) Salaire, Gratiale etc.	Bco. ₰ 68,956. 4.—			
3) Aus Vorschüssen auf Depôts	Bco. ₰	201,332.12. 6			2) Miethe, Feuerung, Beleuchtung etc.	» 3,049. 8.—			
Ab Rückzinsen	»	22,040.—.—			3) Handlungsbücher, Schreibmaterial und diverse				
	»	179,292.12. 6			Utensilien, Zeitungen, Depeschen, Druck- und				
4) Aus dem Geschäft mit auswärtigen Correspondenten	»	33,621.13.—			lithographische Arbeiten	» 6,395. 3.—			
	»	300,345	15	—	4) Foliengelder an die Hamburger Bank	» 1,370.13.—			
Coursgewinn:					5) Wechselstempel, Porti, Telegramme etc.	» 4,047. 2. 6			
1) Auf fremde Valuten	Bco. ₰	43,219.—. 6					»	83,818	14
2) Auf Effecten	»	113,746. 6. 6			Mobilien-Abschreibung		»	450	—
3) Auf Cassa	»	11,820. 3. 6			Reiner Gewinn	Bco. ₰ 418,114.—.—	»	418,114	—
	»	168,785	10	6	wovon 5% Verzinsung auf eingezahltes Actien-				
Gewinn an Courtagen und Provision	»	57,973	8	6	Capital und zwar:				
					Bco. ₰ 4,000,000 v. 1. Jan.—31. Dec., 1 Jahr, Bco. ₰ 200,000.—				
					» 2,000,000 » 15. Juli—31. Dec., 5 1/2 Mt., » 45,833. 5				
							»	245,833. 5.—	
					Ferner laut § 27 der Statuten:	Bco. ₰ 172,280.11.—			
					In den Reservefond	Bco. ₰ 17,228. 1			
					Tantiemen an den Verwaltungsrath	» 17,228. 1			
					do. an Direction und Beamte	» 8,614.—			
					Für Dividende auf:				
					50,000 Actien à 7 ₰ 8 β (7 5/8 %) Bco. ₰ 375,000.—				
					Ab obige	» 245,833. 5			
							»	129,166.11	
					Gewinn auf 1872 (nicht vertheilbar)	» 43.14			
							»	172,280.11 —	
	Bco. ₰	527,863	8	6			Bco. ₰	527,863	8
									6

Der Verwaltungsrath der Commerz- und Disconto-Bank:

C. Woermann,
Präsident.

E. Amsinck,
Vice-Präsident.

Gustav Halberstadt,
Director.

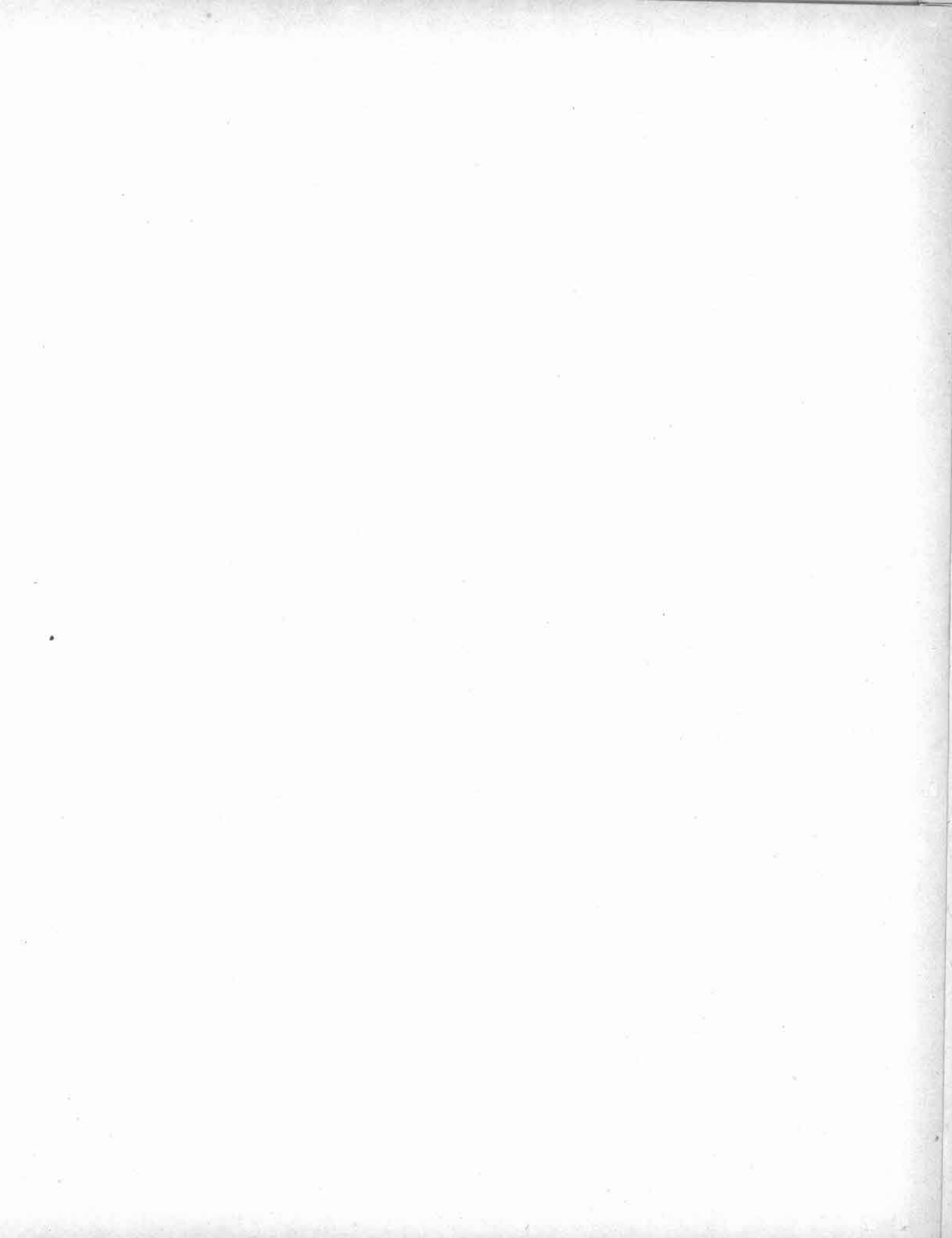
Hamburg, den 31. December 1871.

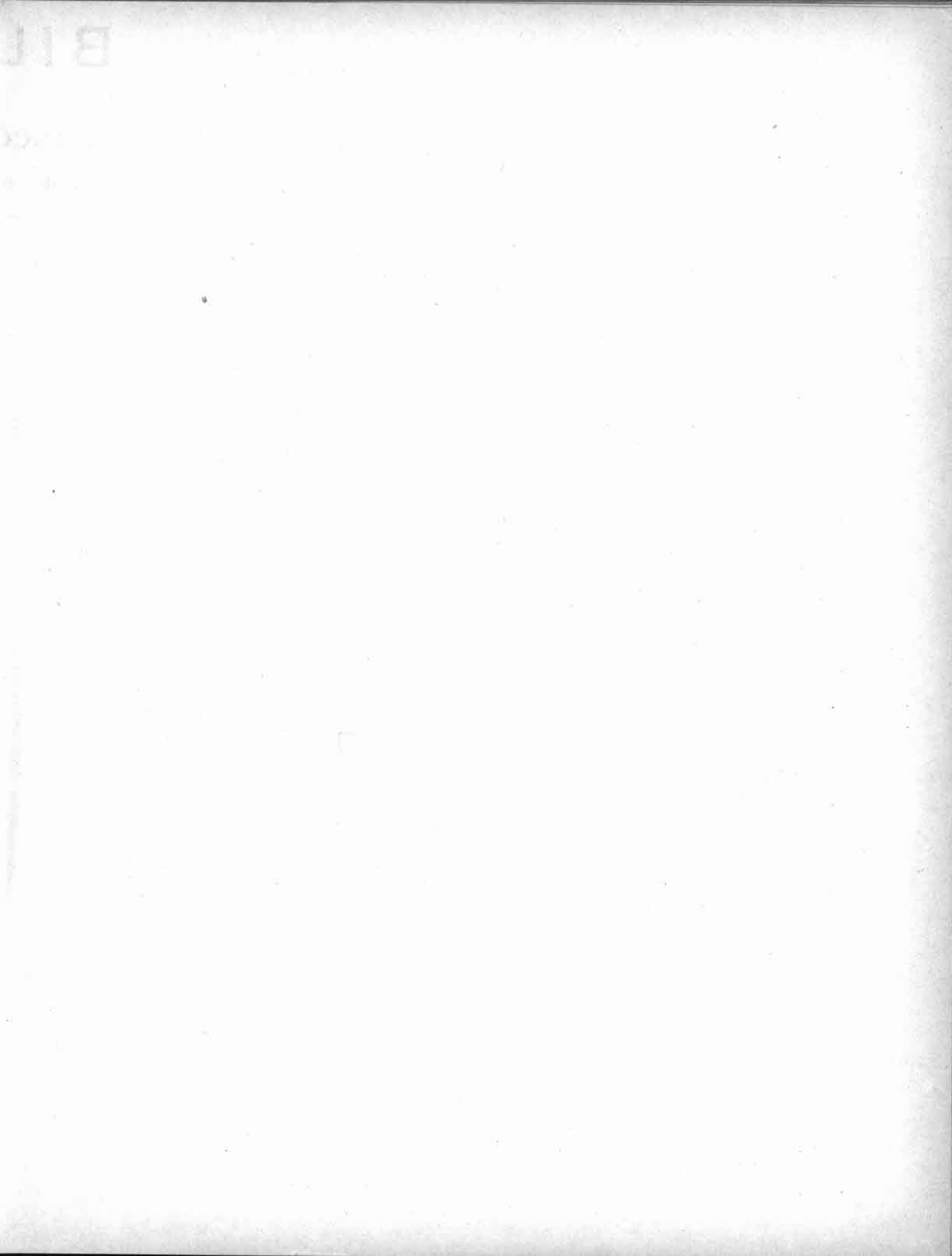
Mit den Büchern der Bank übereinstimmend gefunden:

E. F. Vogler. C. H. Abegg.

Die laut § 24 der Statuten der Bank ernannten Revisoren.

Hamburg, den 24. Februar 1872.





BILANZ

der

Commerz- und Disconto-Bank in Hamburg.

Abgeschlossen den 31. December 1871. Zweite Geschäftsperiode.

Activa.				Passiva.			
Hamburger Bank	Bco. ₰	802,975	8 6	Eingezahltes Actien-Capital	Bco. ₰	5,992,640	— —
Cassa	»	195,442	3 —	Giro-Conten	»	2,187,067	3 —
Banco-Wechsel	»	2,418,806	6 —	Courant-Giro-Conten	»	15,943	6 —
Diverse Wechsel	»	567,959	6 —	Verzinsliche Depositen	»	3,739,932	3 —
Staatspapiere, Actien etc.	»	401,498	11 —	Accepten-Conto	»	2,102,117	4 —
Coupons	»	33,160	6 6	Courtagen und Provision pro 1871 (noch zu zahlen)	»	16,276	10 —
Vorschüsse auf Depôts	»	4,451,593	7 —	Zinsen pro 1872:			
Vorschüsse in laufender Rechnung:				Rückzinsen auf Disconten	Bco. ₰	8,001.—.—	
An Hiesige gegen Unterpfang	Bco. ₰	985,680. 2.—		do. » Depôts	»	22,040.—.—	
» » ohne »	»	624,215. 3. 6			»	30,041	— —
	»	1,609,895	5 6	Diverse Hiesige per Saldo	»	112,619	11 —
Auswärtige Correspondenten:				Unkosten pro 1871 (noch zu zahlen)	»*	3,000	— —
Gegen Unterpfang	Bco. ₰	3,761,648. 10. 6		Reserve-Fond ultimo 1870	Bco. ₰	547. 4.—	
Ohne »	»	341,117. 9.—		pro 1871	»	17,228. 1.—	
	»	4,102,766	3 6		»	17,775	5 —
Mobilier	»	4,050	— —	Tantième-Conto: 15 % von Bco. ₰ 172,280. 11 β	»	25,842	1 —
Grundstück-Conto	»	30,604	— —	Dividende pro 1871: 50,000 Actien à 7 ₰ 8 β (7 5/8 %)	»	375,000	— —
				Noch nicht erhobene Dividende pro 1870	»	453	— —
				Gewinn-Uebertrag auf 1872	»	43	14 —
	Bco. ₰	14,618,751	9 —		Bco. ₰	14,618,751	9 —

Der Verwaltungsrath der Commerz- und Disconto-Bank:

C. Woermann,

Präsident.

E. Amsinck,

Vice-Präsident.

Gustav Halberstadt,

Director.

Hamburg, den 31. December 1871.

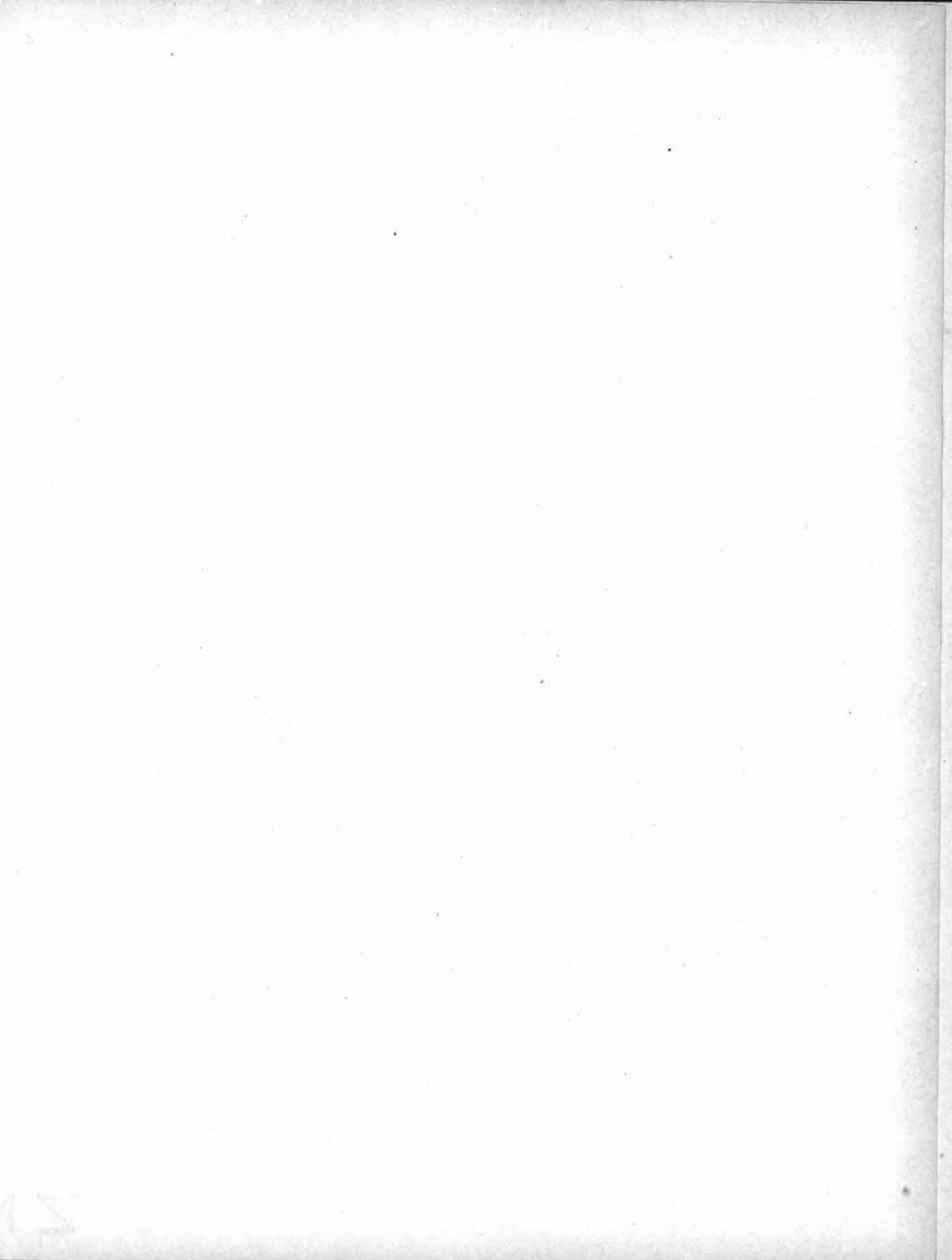
Mit den Büchern der Bank übereinstimmend gefunden:

E. F. Vogler.

C. H. Abegg.

Die laut § 24 der Statuten der Bank ernannten Revisoren.

Hamburg, den 24. Februar 1872.



Giro-Verkehr. Die Zahl der Giro-Conten betrug Ende 1870 236. Ende 1871 beträgt dieselbe 321.

Der Giro-Umsatz beziffert sich

	im Eingang:		im Ausgang:
Januar	Bco.⸥ 30,895,357. 14. —,	Bco.⸥ 30,743,955. 15. 6	
Februar	" 27,124,767. 6. —,	" 27,349,435. 14. 6	
März	" 29,289,405. 14. —,	" 29,869,146. 14. 6	
April	" 29,308,954. 3. 6,	" 29,218,620. 9. —	
Mai	" 47,926,314. 7. 6,	" 47,807,036. 8. —	
Juni	" 37,334,728. —. —,	" 37,160,725. 10. 6	
Juli	" 40,206,421. 5. —,	" 42,695,540. 6. —	
August	" 49,949,938. 11. —,	" 48,246,926. 11. —	
September	" 57,208,656. 4. —,	" 57,509,730. 15. —	
October	" 57,088,075. 14. —,	" 56,417,074. 2. 6	
November	" 60,121,367. 7. 6,	" 60,261,370. 1. —	
December	" 52,265,414. —. —,	" 52,603,465. 10. 6	

Der Saldo der Giro-Conten schloss 1870 mit Bco.⸥ 1,023,439. 4
 schliesst 1871 " " 2,187,067. 3

Der Durchschnitts-Disconto des Jahres war $2\frac{1}{2}\%$; demnach werden den Giro-Conten-Inhabern auf ihr kleinstes Guthaben nach Maassgabe unseres Regulativs $1\frac{1}{2}\%$ vergütet. Die Vergütung an die Giro-Conti stellte sich 1870 à $2\frac{1}{4}\%$ auf Bco.⸥ 1143. 13, für 1871 wurden Bco.⸥ 1553. 10 bezahlt.

Die Zunahme des Giro-Verkehrs ist namentlich seit September 1871 sehr deutlich bemerkbar und beziffert sich seitdem, verglichen mit den entsprechenden Monaten des Vorjahres, auf das Doppelte.

Courant-Giro-Conten.

	Zugang:	Abgang:
Januar	Bco.⸥ 22,627. 15. —,	Bco.⸥ 21,019. 3. —
Februar	" 12,695. 4. —,	" 17,924. 7. —
März	" 15,084. 15. —,	" 12,482. 1. —
April	" 43,274. 12. —,	" 59,499. 7. —
Mai	" 21,045. 6. —,	" 21,360. 13. —
Juni	" 75,991. 6. —,	" 141,541. 1. —
Juli	" 141,793. 4. —,	" 61,102. 10. —
August	" 42,039. —. —,	" 41,503. 5. —
September	" 58,819. 1. —,	" 65,774. 1. —
October	" 54,394. 9. 6,	" 50,402. 15. 6
November	" 139,940. 4. —,	" 149,731. 1. —
December	" 82,222. 9. —,	" 77,464. 7. —
Saldo per 31. December 1870		Bco.⸥ 6,066. 4.
" " 31. December 1871		" 15,943. 6.

Verzinsliche Depositen. Bei der Bank wurden angelegt Bco.⸥ 8,692,601. 13¹/₂, gegen ⸥ 1,785,876. 2 im Vorjahre. Dafür an Zinsen verausgabt Bco.⸥ 23,927. Durchschnittszinsfuß 2²/₃ % pro Anno.

Mittelst der **Hamburger Bank** wurden

zugeschrieben im Januar	Bco.⸥ 8,430,554. 12. 6,	abgeschrieben Bco.⸥ 8,451,798. 6. 6
" " Februar	" 7,471,515. 12. —,	" " 7,293,607. 13. —
" " März	" 8,507,703. 2. —,	" " 8,096,140. 8. 6
" " April	" 9,874,333. 3. —,	" " 9,979,520. 7. —
" " Mai	" 16,652,233. 9. 6,	" " 16,999,496. 7. 6
" " Juni	" 10,942,965. —. —,	" " 10,704,195. 5. 6
" " Juli	" 13,553,725. 11. —,	" " 11,504,352. 11. 6
" " August	" 11,515,374. 1. —,	" " 12,847,529. 14. —
" " September	" 18,631,402. 13. 6,	" " 18,598,850. —. 6
" " October	" 18,892,973. 14. —,	" " 19,295,493. 11. 6
" " November	" 19,965,233. 12. 6,	" " 19,927,582. 1. 6
" " December	" 17,721,274. 7. —,	" " 18,127,800. 14. —
Saldo am 31. December 1870		Bco.⸥ 470,053. 12. —.
" " 31. December 1871		" 802,975. 8. 6.

Der Verkehr mit der Hamburger Bank ist auch über das Doppelte im Vergleich zu den entsprechenden Monaten des Vorjahres gestiegen und zwar namentlich seit September d. J.

Das **Cassa-Geschäft** hat sich stetig entwickelt und weist eine bedeutende Zunahme

gegen das Vorjahr auf.	Zugang:	Abgang:
Januar	Bco.⸥ 574,328. 8. —,	Bco.⸥ 533,951. 14. 6
Februar	" 486,889. 2. 6,	" 442,208. 12. 6
März	" 591,887. 4. 6,	" 649,480. 13. —
April	" 612,294. 12. 6,	" 580,513. 3. —
Mai	" 793,103. 7. 6,	" 711,960. 11. —
Juni	" 761,014. 4. —,	" 861,927. 2. —
Juli	" 599,441. 6. —,	" 578,978. 2. 6
August	" 536,220. 9. 6,	" 567,448. 13. —
September	" 1,353,172. 1. —,	" 1,330,238. 4. —
October	" 913,540. 12. —,	" 864,520. 10. 6
November	" 1,569,594. 1. —,	" 1,638,447. 13. 6
December	" 1,496,197. 7. 6,	" 1,349,688. 5. 6

Saldo am 31. December 1871, Abends: Bco.⸥ 195,442. 3. —.

Der an Cassa erzielte Gewinn beträgt: " 11,820. 3. 6.

Die Bewegung mit hiesigen **Banco-Wechseln** stellt sich wie folgt:

	Eingang:	Ausgang:
Januar	Bco.⸥ 1,006,556. 3. —,	Bco.⸥ 1,554,330. —. —
Februar	" 1,230,685. 5. —,	" 674,255. 10. —
März	" 994,727. 15. 6,	" 839,265. 11. 6
April	" 650,673. 2. 6,	" 598,084. 13. —
Mai	" 1,147,699. 9. 6,	" 1,291,615. 8. —
Juni	" 763,747. 1. —,	" 989,207. 1. 6
Juli	" 2,055,715. 5. 6,	" 795,791. 1. 6
August	" 936,038. 4. 6,	" 1,252,237. 7. 6
September	" 1,193,601. 12. —,	" 1,645,002. 13. 6
October	" 1,110,422. 13. —,	" 1,615,171. 5. 6
November	" 1,310,653. 4. —,	" 943,805. 6. —
December	" 1,618,859. 3. 6,	" 1,231,454. 2. 6

Saldo am 31. December 1871: Bco.⸥ 2,418,806. 6.

In diesem Geschäftszweige vereinnahmte die Bank an Disconto: Bco.⸥ 59,391. 10.

Diverse Valuten.

Umsatz im Januar	...	...	...	Bco.₣	1,528,804.	8.	6
"	"	Februar	...	"	969,181.	14.	6
"	"	März	...	"	1,896,571.	5.	6
"	"	April	...	"	1,850,651.	—.	—
"	"	Mai	...	"	1,420,895.	11.	6
"	"	Juni	...	"	1,771,741.	7.	—
"	"	Juli	...	"	1,489,724.	4.	6
"	"	August	...	"	1,461,477.	5.	6
"	"	September	...	"	858,216.	7.	6
"	"	October	...	"	950,803.	2.	6
"	"	November	...	"	3,073,666.	14.	6
"	"	December	...	"	1,649,066.	7.	6

Gewinn an diversen Valuten: Bco.₣ 43,219. —. 6.

Der An- und Verkauf von **Staatspapieren, Actien** etc., einschliesslich der Capitalbeschaffungen für Anlehn-Contrahirungen, lieferte einen Nutzen von

Bco.₣ 113,746. 6. 6.

Vorschüsse in laufender Rechnung:

Umsatz im Januar	...	...	...	Bco.₣	531,212.	6.	6
"	"	Februar	...	"	355,378.	5.	6
"	"	März	...	"	995,931.	14.	6
"	"	April	...	"	968,322.	10.	6
"	"	Mai	...	"	1,095,185.	4.	—
"	"	Juni	...	"	1,255,448.	11.	6
"	"	Juli	...	"	1,237,202.	8.	6
"	"	August	...	"	1,373,603.	13.	6
"	"	September	...	"	1,707,134.	14.	—
"	"	October	...	"	1,468,205.	13.	6
"	"	November	...	"	1,514,633.	2.	—
"	"	December	...	"	1,101,785.	12.	—

Vortrag per 1. Januar 1872: Mit Unterpfund Bco.₣ 985,680. 2. —

Ohne " " 624,215. 3. 6

Vorschüsse auf Depôts:

Umsatz im Januar	...	...	...	...	Bco.₣ 1,057,038.	8. —
" " Februar	...	...	...	...	" 833,795.	4. —
" " März	...	...	...	...	" 862,577.	3. —
" " April	...	...	...	...	" 938,207.	6. —
" " Mai	...	...	...	...	" 1,292,189.	9. —
" " Juni	...	...	...	...	" 1,374,538.	10. —
" " Juli	...	...	...	...	" 2,515,371.	13. —
" " August	...	...	...	...	" 2,326,305.	12. —
" " September	...	...	...	...	" 2,481,711.	2. —
" " October	...	...	...	...	" 1,056,589.	6. —
" " November	...	...	...	...	" 1,473,843.	6. —
" " December	...	...	...	...	" 4,571,872.	7. —

Vortrag per 1. Januar 1872: Bco.₣ 4,451,593. 7.

Der Gesamtumsatz in allen Geschäftsbranchen war:

Im Januar	...	...	...	...	Bco.₣ 53,506,245.	3. —
" Februar	...	...	...	...	" 44,789,783.	5. 6
" März	...	...	...	...	" 51,180,779.	7. —
" April	...	...	...	...	" 53,450,651.	4. —
" Mai	...	...	...	...	" 79,269,090.	11. —
" Juni	...	...	...	...	" 64,745,774.	14. 6
" Juli	...	...	...	...	" 75,011,860.	13. 6
" August	...	...	...	...	" 81,863,062.	11. —
" September	...	...	...	...	" 100,767,162.	9. —
" October	...	...	...	...	" 94,745,221.	5. —
" November	...	...	...	...	" 113,903,460.	8. —
" December	...	...	...	...	" 106,258,678.	9. 6

Der **Gesamtnutzen** stellt sich auf... .. Bco.₰ 527,863. 8. 6

Hiervon die **Gesamtkosten, noch nicht verdiente Zinsen,**

Abschreibungen etc. „ 109,749. 8. 6

Verbleiben Bco.₰ 418,114. —. —

Hiervon repartirt auf 50,000 Actien à 7 ₰ 8 β per Actie „ 375,000. —. —

Vom Ueberschuss Bco.₰ 43,114. —. —

werden Bco.₰ 17,228. 1 dem Reservefond, Bco.₰ 25,842. 1 dem Tantième-Conto gutgeschrieben und der Rest von Bco.₰ 43. 14 auf Gewinn- und Verlust-Conto übertragen.

Der **Reservefond** beträgt nunmehr Bco.₰ 17,775. 5.
